

Modellstadt Mülheim an der Ruhr

© Planerbüro Südstadt

Was ist SimplyCity ?

- Modellprojekt des Landes NRW
- Begleitend unterstützt durch den ADAC
- Projektbearbeitung durch das PLANERBÜRO SÜDSTADT und P3 Agentur für Kommunikation und Mobilität, aus Köln
- Perspektivwechsel in der Verkehrsplanung
- Leitmotto: „Weniger ist mehr“
- Leitziel: Das Leben und insbesondere die Mobilität in der Stadt durch Reduktion und Vereinfachung leichter, effizienter, lebenswerter, preiswerter, sicherer und auch gesünder zu machen.

© Planerbüro Südstadt

Der Grundgedanke

- Die vorherrschende Denkhaltung unserer Zeit ist geprägt von einem: Immer mehr, größer, schneller, weiter, höher, teurer, exklusiver ... .
- Es ist ein Ausstattungsgrad erreicht, der z.T. kontraproduktiv ist und das Fahren, Gehen und den Aufenthaltskomfort erheblich einschränkt.
- Die gesellschaftliche Dynamik eines „Mehr geht immer“ findet natürlich auch ihren sichtbaren Ausdruck im Erscheinungsbild unserer Städte und im Verkehrssystem.

© Planerbüro Südstadt

Quelle: „Das Glück der Unerreichbarkeit“, M. Meckel, Murmann Verlag 2007

SimplyCity

Ein Umdenken findet statt

„Gut leben - statt viel zu haben“

- Die Menschen nehmen Abstand vom Zwang zum Immer-Mehr.
- Es findet eine Neubesinnung statt: Es gilt, einfach gut und glücklich zu leben.
- Lebensqualität wird wichtiger als Lebensstandard.

© Planerbüro Südstadt

Quelle: „Wohlstand neu denken“ Horst W. Opaschowski, Gütersloh 2009

... verfolgt den konsequenten Ansatz, den öffentlichen Raum von allen baulichen, verkehrstechnischen und möblierungsspezifischen Elementen zu befreien,

- die überflüssig, bzw. im Sinne der Sicherheit und der Orientierung, kontraproduktiv sind und
- das Fahren oder die Bewegung erschweren und
- das Stadtbild hinsichtlich seiner visuellen Erlebbarkeit negativ beeinflussen.

© Planerbüro Südstadt

Verwirrende Vielfalt



© Planerbüro Südstadt

SimplyCity

Parken ...

- Insgesamt 16 Verkehrszeichen für 4 Parkplätze?!





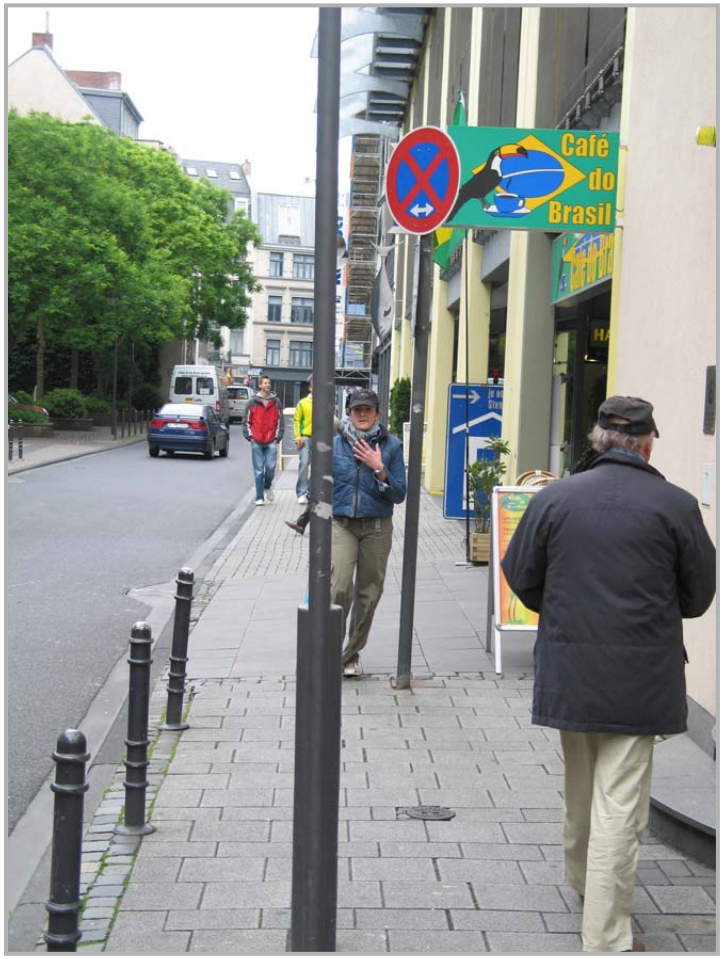
© Planerbüro Südstadt

Die Stadt als großer Parkplatz



© Planerbüro Südstadt

Einschränkung des Gehkomforts

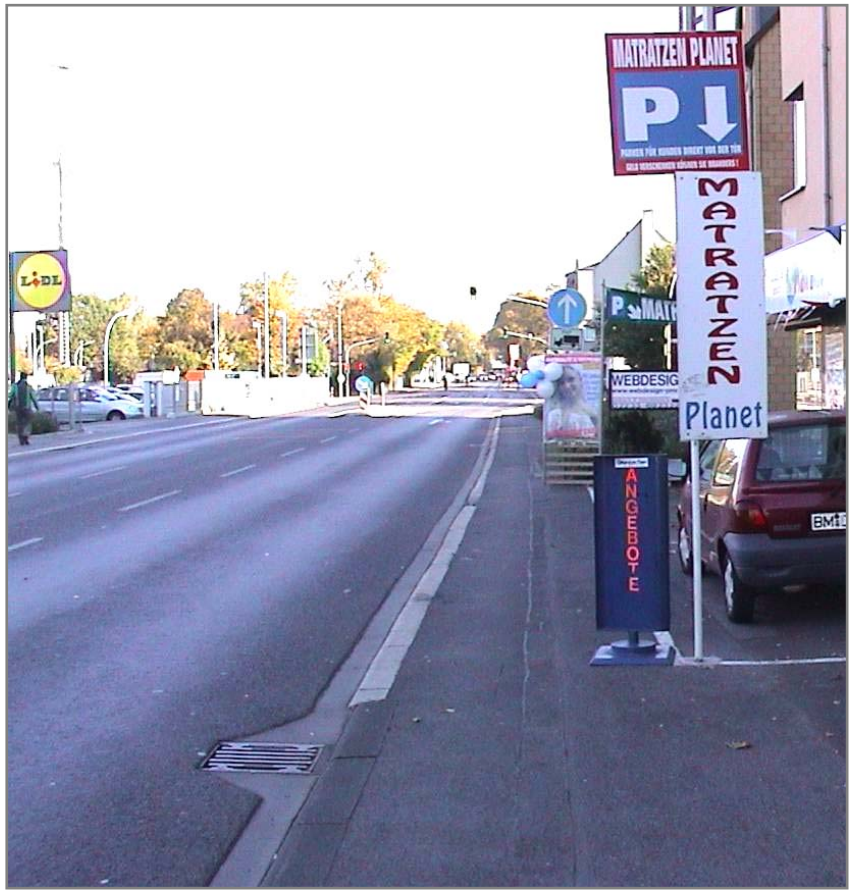


© Planerbüro Südstadt

Die „Vermüllung“ des öffentlichen Raums

„Vom Bürgersteig zum Fluchtweg“





© Planerbüro Südstadt

Mülleimer mit Werbedekoration

- Zwei Container versperren die Sicht auf ein historische Bauwerk.
- Bürger sehen sich als Opfer der Interessen der Werbewirtschaft.



© Planerbüro Südstadt

Quelle: Kölner Stadt-Anzeiger – Nr.110 vom 13.05.2008, Bild: Risse

SimplyCity

...tangiert also alle Mobilitätsbereiche

- Verkehrs- und Stadträume

  Hindernisse auf Weg, zu wenig Platz, Falschparker, Übermöblierung...

- Verkehrsschilder

  überflüssige StVO-Verkehrszeichen, Wegweiser, private Beschilderung, Werbetafeln...

- Kreuzungen und Einmündungen

  überflüssige Signalanlagen, Programmierung...

- Verkehrsregelung und Verkehrsführung

  nicht situationsgerechte, gefährliche Verkehrsregelung, umständliche Verkehrsführung...

- Verkehrssicherheit

  gefährliche Straßen- und Knotenpunkte...

© Planerbüro Südstadt

Projektablauf in Mülheim

- Intensive Beteiligung der Öffentlichkeit und der Presse von Beginn an
- Voruntersuchung, Bestandsaufnahme
- Potenzialbewertung für SimplyCity
- Aktionen „Schilderwald“ und „Entrümpelung“
- Workshops „vor Ort“ – Gemeinsame Entwicklung von Gebietskonzepten
- Maßnahmenplanung
- Umsetzungsbeschlüsse
- Realisierung

© Planerbüro Südstadt

4 – Stufen – Handlungskonzept

1.	Verkehrsführung, Verkehrsregelung und Orientierung vereinfachen	=>	• StVO-Verkehrszeichen • Wegweisung/Leitsysteme • Verkehrsregelung/Markierung • Private Hinweisschilder
2.	(Wieder-)Nutzbar- machung des Raumes	=>	• Möblierung/Barrierefreiheit • Parken und Lieferverkehr
3.	„Überkomplexität“ abbauen Verkehrssicherheit Mobilitätsmanagement	=>	• Ersatz von Signalisierung • Querschnittsaufteilung
4.	Stadtumbau Urbanität Stadtbaukultur	=>	• Nahmobilität • Stadt als Lebensraum

© Planerbüro Südstadt

SimplyCity

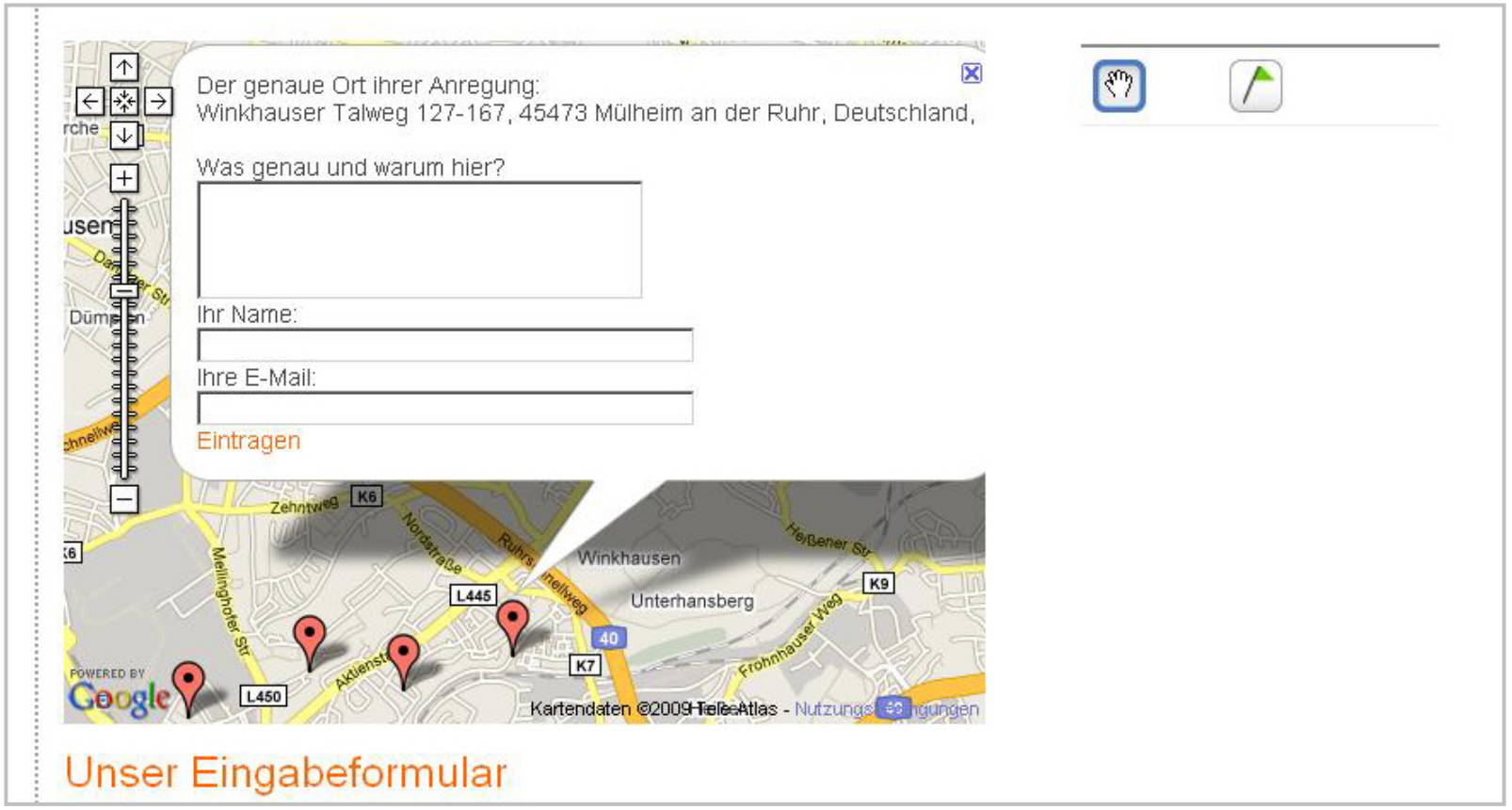
Kommunikation

- Internet plus Dialogforum
- Broschüren
- Aufsteller plus Dialogkarte
- Bürgerforen
- lokale Öffentlichkeitsarbeit
- Medienpartnerschaft(en)



© P3 Agentur

...und so wird`s gemacht:



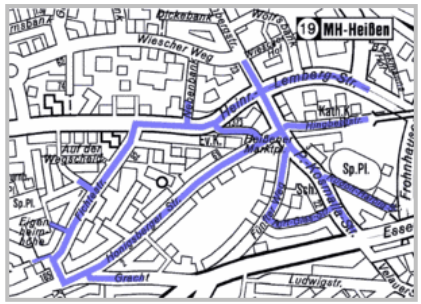
Aufsteller



© P3 Agentur

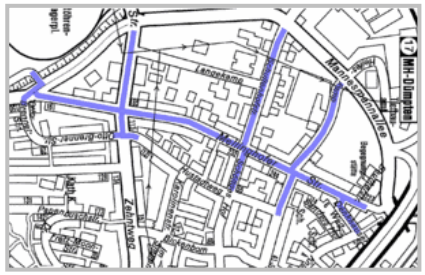
3 Modellgebiete

- **Mülheim-Heißen (Mitte)**

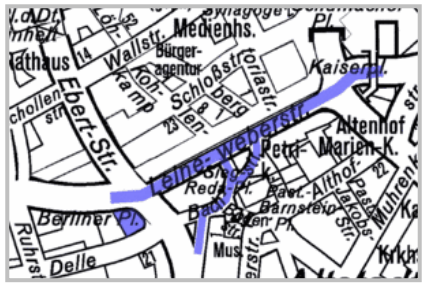


- **Mellinghofer Straße**

  zwischen Pilgerstraße und A40



- **Leineweber Straße**



© Planerbüro Südstadt

SimplyCity

Offizieller Start: Abbau von Verkehrszeichen







© Planerbüro Südstadt





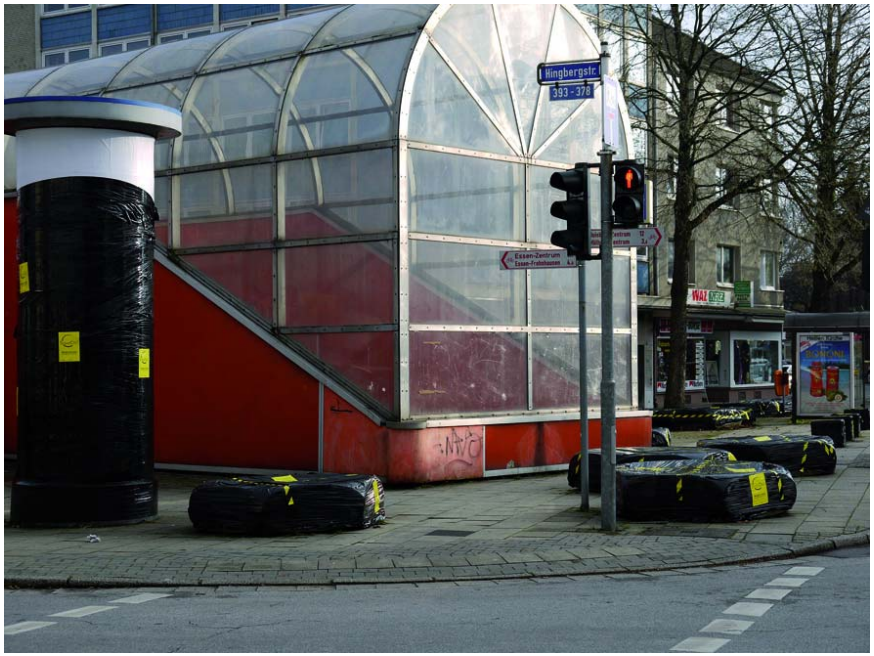
© Planerbüro Südstadt

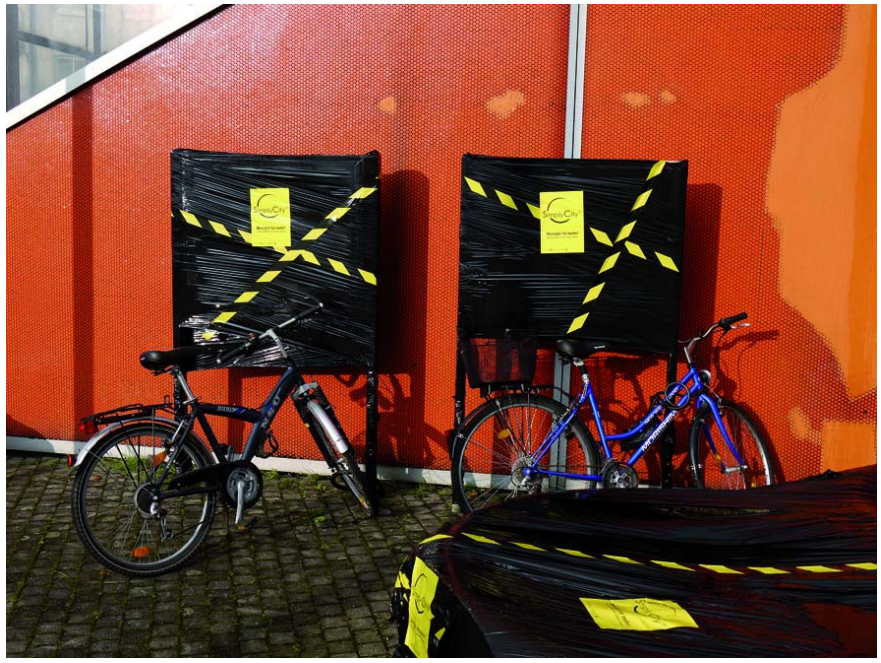
Der Erfolg konnte sich sehen lassen

- in Heißen wurde 42% der Beschilderung endgültig entfernt
- auf der Mellinghofer Str. 49% der Beschilderung endgültig entfernt
- auf der Leineweberstr. Wurde 52% der Beschilderung endgültig entfernt

Insgesamt wurden ca. 350 Verkehrszeichen abgebaut

Entrümpelungsaktion „Christo“





© Planerbüro Südstadt

Entrümpelungsaktion „Christo“





© Planerbüro Südstadt

90 Elemente im öffentlichen Raum wurden alla „Christo“ verhüllt und werden sukzessive instandgesetzt oder entfernt

Blumenkübel (groß)	41
Blumenkübel (klein)	2
Schaukasten	2
Fahrradständer	9
Betonsitz	18
Mülleimer	3
Haltestelleninformation	2
Container	4
Litfasssäule	2
Poller	4
Mast	1
Öffentliches Telefon	2
Summe:	90

In jedem der 3 Modellgebiete fanden 2 Workshops statt

- der erste Workshop diente der Entwicklung eines „SIMPLYCITY ZUKUNFTSBILDES 2015“

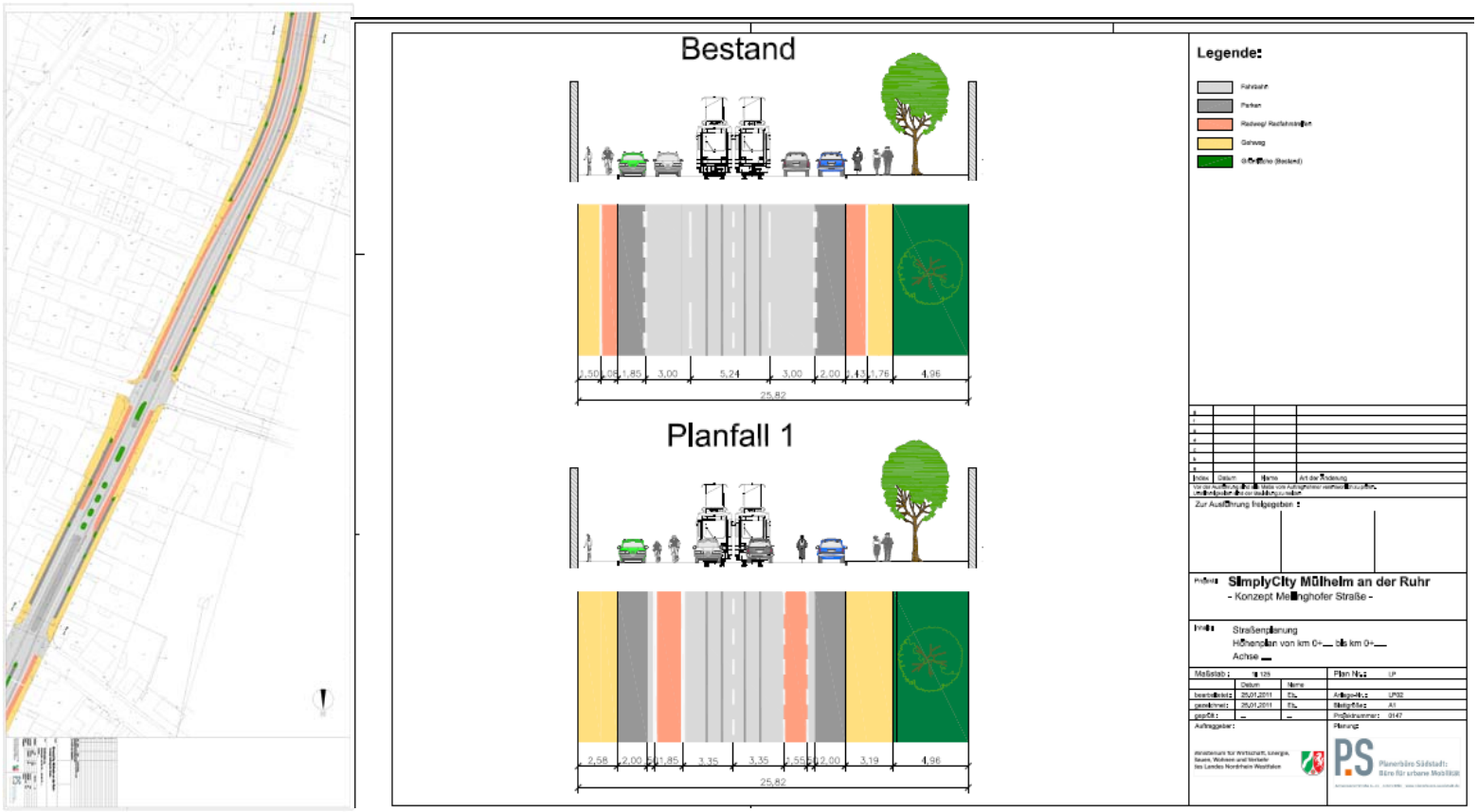


- im 2. Workshop wurden die aus den Leitbildern entwickelten Konzepte und Maßnahmen diskutiert



© Planerbüro Südstadt

Maßnahmenkonzept Mellinghofer Str.

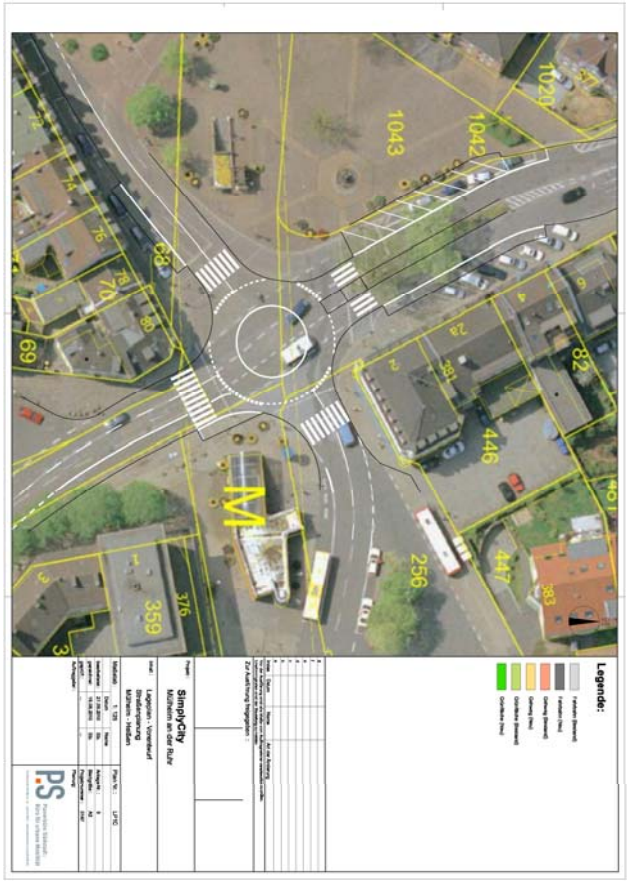


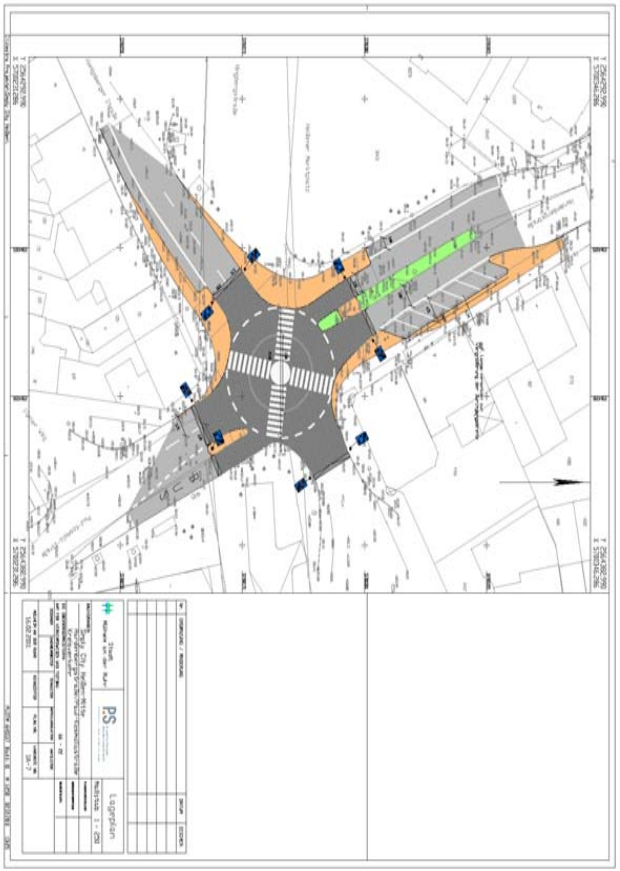
Maßnahmenkonzept Leineweberstr.





Maßnahmenkonzept Heißen





Abbau von Signalanlagen

Deregulierung

- Ersatz von Signalanlagen
- „Entschilderung“ StVO und Wegweisung
- Entrümpelung



© Planerbüro Südstadt

Weiteres Vorgehen

- politische Beschussfassung der baulichen Maßnahmen
- Umsetzung der Maßnahmen bis Ende 2011

Herzlichen Dank

für Ihre Aufmerksamkeit



© Planerbüro Südstadt

SimplyCity®